

Geschäftsergebnis 2019

Vorsorgewerk Service Public



In der Zwickmühle

Im Abschluss 2019 weisen Pensionskassen Höchstrenditen um die 9 oder mehr Prozent aus – den Versicherten werden im Schnitt zwischen 1 und 2% auf den Altersguthaben als Zins gutgeschrieben.

Der Stiftungsrat der Previs Vorsorge hat in seiner Strategie den Willen bekundet, die Umverteilung zwischen den aktiven Versicherten und den Rentnern zu mildern. Dies soll mit einer entsprechend erhöhten Verzinsung der Altersguthaben erreicht werden.

Einige Faktoren erzwingen eine sehr zurückhaltende Umsetzung dieser Strategie. Der Stiftungsrat befindet sich in der Zwickmühle zwischen den Anliegen der Versicherten und seiner Verantwortung für die Finanzierung der heutigen und künftigen Verpflichtungen und damit der Stabilität der Previs. Diese Verantwortung, verbunden mit immer enger werdenden Auflagen des Regulators, zwingt den Stiftungsrat dazu, einen Teil der erzielten Rendite im Abschluss 2019 in den Reserven der Previs zu halten.

Die wichtigsten Informationen auf einen Blick

Kennzahl	31.12.2019	31.12.2018
Bilanzsumme (CHF 1'000)	2'797'589	2'593'468
Deckungsgrad	103.54%	97.62%
Technische Grundlagen	BVG 2015 / PT	BVG 2015 / PT
Verzinsung Vorsorgekapital aktive Versicherte	1.75%	1.00%
Technischer Zins (Verzinsung Vorsorgekapital Rentner)	2.00%	2.25%
Umwandlungssatz	5.80%	5.90%
Verrechnete Verwaltungskosten (CHF)	240	240
Anlagestrategie	Strategie 30	Strategie 30
Zielgrösse Wertschwankungsreserven	17.90%	11.43%
Rendite Vermögensanlagen	9.70%	-3.08%
Anzahl Arbeitgeber	631	634
Anzahl Versicherte	14'475	13'872
Anzahl Rentner	4'850	4'890

Jahresrechnung nach SWISS GAAP FER 26

Bilanz

Aktiven	31.12.2019 CHF 1'000	31.12.2018 CHF 1'000
Flüssige Mittel	15'530	19'831
Vermögensanlagen	2'768'397	2'539'385
Forderungen	8'616	29'464
Aktiven aus Versicherungsverträgen	5'046	4'788
Total Aktiven	2'797'589	2'593'468

Passiven	31.12.2019 CHF 1'000	31.12.2018 CHF 1'000
Verbindlichkeiten ¹⁾	28'820	65'026
Abgrenzung Aufwertung Liegenschaften ex-Comunitas ²⁾	-	12'239
Arbeitgeberbeitragsreserven	4'542	4'626
Vorsorgekapital aktive Versicherte	1'385'750	1'336'854
Vorsorgekapital Rentner	1'223'340	1'200'826
Rückstellung für Grundlagenwechsel	24'467	18'012
Rückstellung Umwandlungssatz	32'528	15'477
Rückstellung Pensionierungsverluste BVG Renten	3'593	1'712
Wertschwankungsreserven	94'550	-
Unterdeckung	-	-61'303
Total Passiven	2'797'589	2'593'468

¹⁾ Zu zahlende Freizügigkeitsleistungen und Renten sowie allgemeine Verbindlichkeiten (inkl. Vorsorgewerkwechsel von Arbeitgebern).

²⁾ Weiterführende Informationen sind der Seite 4 (Abgrenzungsposition für hängige Beschwerde Immobilienbewertung) zu entnehmen.

Das Anlagejahr 2019 hat die Marktteilnehmer überrascht. Als Hauptgrund für die fulminante Entwicklung stand einmal mehr die ultraexpansive Geldpolitik der wichtigsten Zentralbanken. Die Aktienmärkte entwickelten sich sehr positiv. Unsere globalen **Aktien** (CHF) konnten um gut 23% und die Aktien Schweiz um über 28% zulegen. Etwas mehr Mühe hatten die Aktien der Schwellenländer, welche gut +16% erzielten. Die **Zinsen** sind noch einmal deutlich gesunken, was auf den Obligationenportfolios zu Bewertungsgewinnen führte. Die Obligationen Inland erzielten eine Performance von 1.4% und die Obligationen Ausland gewannen 3.4% an Wert.

Immobilien – insbesondere unser Schweizer Direktanlagen-Portfolio – liefern einen stetigen Beitrag an das Gesamtergebnis; 2019 +4.6%. Im Quervergleich zu den kotierten Immobilienfonds, welche im Durchschnitt über 20% zugelegt haben, ist dies tief. Das durchschnittliche Agio der kotierten Fonds lag per Ende 2019 bei schwindelerregenden 32%. **Insgesamt wurden die Vermögenswerte 2019 weiter aufgebläht. Es war ein ausserordentliches Börsenjahr mit einer Performance von 9.7% (VJ -3.08%) und entsprechender Erhöhung des Deckungsgrades um 5.92%; Erhöhung der Zielgrösse Wertschwankungsreserve auf 17.9%, da die Annahmen der Volatilität auf einer wesentlich längeren Zeitreihe basieren.**

Ausblick 2020: Nach dem Ausbruch und der raschen Verbreitung des Corona-Virus erleben wir einen «Tsunami der Angst» an den Anlagemärkten. Die Aktienmärkte erleben einen historischen Crash, die Volatilitäten sind explodiert. Wann die Märkte Boden finden ist unklar. Dafür bedarf es einem Rückgang der Neuinfektionen, einer Abnahme der herrschenden Verunsicherung und Angst sowie einer Entspannung im wirtschaftlichen Notstand. Ebenso sind die Einflüsse auf die Wirtschaft und die Konjunktur heute nicht abschätzbar.

Strategie 2017-2021; Auswirkungen auf Stif- tung und Vorsorge- werke

Unter anderem wurden im 2016 folgende Massnahmen mit der Strategie 2017-2021 festgelegt:

- Der technische Zins wurde mit dem Jahresabschluss 2017 auf 2.25% gesenkt.
- Der Umwandlungssatz wird bis 2022 schrittweise auf einen Zielwert von 5.5% gesenkt → im 2019 Alter 65: 5.8%
- Die Umverteilung zwischen Aktiven und Rentnern soll mit einer deckungsgradabhängigen Zielverzinsung der Altersguthaben gemildert werden → Antrag Zusatzzins durch Vorsorgekommission
- Mit dem Jahresabschluss 2019 wurden 2/3 Rückstellungen für Verluste auf BVG-Altersrenten gebildet. Diese entstehen, wenn die reglementarische Leistung auf die Altersrente gemäss BVG angehoben werden muss.

Zusammensetzung Vorsorgekommission

Mitglieder 2019:

- Beat Moser (AG-Vertreter, Vorsitz)
- Marc Kaufmann (AG-Vertreter)
- Michel Tschan (AG-Vertreter)
- Katharina Botteron-Heitz (AN-Vertreterin)
- Stephan Oberli (AN-Vertreter)
- Barbara Schär (AN-Vertreterin)

Erfolgsrechnung

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF 1'000	CHF 1'000
Beiträge und Eintrittsleistungen		
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	111'680	111'102
davon Sparbeiträge (Arbeitgeber und Arbeitnehmer)	96'396	95'576
davon Risikobeiträge (Arbeitgeber und Arbeitnehmer)	12'221	12'110
davon Verwaltungskosten (Arbeitgeber und Arbeitnehmer)	3'420	3'416
davon Beiträge aus Vorjahren	25	-
davon Entnahme aus Arbeitgeberbeitragsreserven	-381	-
Beiträge von Dritten	12'935	10'939
davon Einmaleinlagen (Arbeitgeber und Arbeitnehmer)	11'410	9'254
davon Einlagen in Arbeitgeberbeitragsreserven	291	473
davon Zuschüsse aus dem Sicherheitsfonds	1'234	1'212
Eintrittsleistungen	137'362	123'586
davon Freizügigkeitsleistungen	113'315	110'601
davon Einlagen bei Übertritten von Versichertenbeständen	19'615	6'618
davon Einzahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidungen	4'432	6'367
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	1) 261'977	245'628
Leistungen und Vorbezüge	31.12.2019	31.12.2018
	CHF 1'000	CHF 1'000
Reglementarische Leistungen	-125'077	-114'751
davon Renten (wiederkehrend)	-89'332	-88'175
davon Kapitalleistungen (einmalig)	-35'746	-26'575
Austrittsleistungen	-133'166	-152'496
davon Freizügigkeitsleistungen	-124'195	-101'537
davon Auszahlungen WEF-Vorbezüge / Scheidungen	-3'939	-2'874
davon Leistungen bei Austritt von Versichertenbeständen ³⁾	-5'032	-48'085
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	2) -258'243	-267'246
Versicherungsteil	3) 31.12.2019	31.12.2018
	CHF 1'000	CHF 1'000
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	261'977	245'628
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-258'243	-267'246
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital aktive Versicherte	-26'161	1'606
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital Rentner	-22'231	1'651
Auflösung (+) / Bildung (-) technische Rückstellungen	-25'386	-2'916
Auflösung (+) / Bildung (-) freie Mittel / Arbeitgeberbeitragsreserven	515	-197
Aufwand (-) / Ertrag (+) aus Teilliquidationen	-969	1'194
Verzinsung Sparkapital	-22'693	-13'140
Ertrag aus Versicherungsleistungen ⁴⁾	6'825	4'835
Versicherungsaufwand ⁵⁾	-8'970	-9'003
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-95'336	-37'587
Erfolgsverwendung	31.12.2019	31.12.2018
	CHF 1'000	CHF 1'000
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	4) -95'336	-37'587
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	255'650	-82'519
Verwaltungskosten brutto	-4'463	-4'524
Zwischentotal	155'854	-124'630
Auflösung (+) / Bildung (-) Wertschwankungsreserven	-94'550	63'327
Veränderung Unterdeckung	-61'303	61'303

³⁾ Kollektive Austritte, welche bei einem Austritt eines Arbeitgebers aus dem Vorsorgewerk erfolgen.

⁴⁾ Position beinhaltet Versicherungsleistungen der PK Rück aus Schadensverläufen Invalidität und Tod.

⁵⁾ Position beinhaltet die Risiko- und Kostenprämie der PK Rück sowie Beiträge an den Sicherheitsfonds.

1) Die Zunahme der Versicherten hat die Einnahmen bezüglich Beiträge und Eintrittsleistungen deutlich erhöht. Auffallend dabei sind die höheren Einlagen aus Übertritten von Versichertenbeständen per 1.1.2019: 7 neue Anschlüsse und innerhalb des Vorsorgewerkes fusionierte Anschlüsse (siehe dazu auch die Anzahl der Anschlüsse auf Seite 1).

2) Die Ausgaben sind im 2019 leicht rückläufig. Ausschlaggebend sind die wenigen Anschlusskündigungen. Höher ausgefallen, sind dagegen die Leistungsauszahlungen an Rentner, sei dies in Renten- oder Kapitalform. Zurückzuführen ist dies auf die stetig zunehmende Anzahl von Pensionierten.

3) Im Versicherungsteil wird dem Saldo aus der „Cashflow“ Rechnung das zu bildende Vorsorgekapital, die Verzinsung des Altersguthabens, die Erhöhung des Rentenkapitals (Berechnung durch den Versicherungsexperten) und die nötigen Rückstellungen (Details auf Seite 1) abgebucht. Veränderungen der AGBR-Konti sowie Zahlungen des Rückversicherers (CHF 6'825 Mio.) und die Prämienzahlung an den Rückversicherer (CHF 8'970 Mio.) sind im Versicherungsteil aufzuführen.

4) Das negative Ergebnis aus dem Versicherungsteil wird mit dem erarbeiteten Gewinn aus den Vermögensanlagen, den Verwaltungskosten (inkl. Brokerkosten) und dem letztjährigen Defizit (= Unterdeckung) verrechnet. Per 31.12.2019 weist das Vorsorgewerk einen Gewinn von CHF 155'854 Mio. aus.

Technischer Zinssatz: Entscheid Stiftungsrat: Bewertung des Vorsorgekapitals Rentner im Abschluss 31.12.2019 mit 2% technischem Zins. Die Reduktion von 0.25% erforderte eine Aufstockung des Rentenskapitals um CHF 55 Mio., und die Stärkung der Rückstellungen um CHF 42.4 Mio. über die gesamte Stiftung. Im Vw Service Public ergab sich dadurch eine Deckungsgrad-Reduktion von 1.9%.

Delegiertenversammlung

16.6.2020: Wahl von vier Stiftungsräten (Ersatz und Aufstockung)

BVG Reform: Für die Vernehmlassung wurde eine Fristverlängerung bis Mai 2020 gewährt – der Vorschlag des Bundesrates scheint zu scheitern.

Versicherten-App: Das gesamte Angebot der App kann in Kürze auch als Weblösung genutzt werden.

Firmenportal: für alle Anschlüsse ab Frühling 2020.

Deckungsgrad nach BVV2

	31.12.2019	31.12.2018
	CHF 1'000	CHF 1'000
Vorsorgekapital aktive Versicherte	1'385'750	1'336'854
Vorsorgekapital Rentenbezüger	1'223'340	1'200'826
Zwischentotal Vorsorgekapital	2'609'090	2'537'680
Rückstellung für Grundlagenwechsel	24'467	18'012
Rückstellung Umwandlungssatz	32'528	15'477
Rückstellung Pensionierungsverluste BVG Renten	3'593	1'712
Zwischentotal technische Rückstellungen	60'587	35'201
Total Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen (erforderliche Mittel)	2'669'677	2'572'881
Wertschwankungsreserven	94'550	-
Unterdeckung	-	-61'303
Verfügbares Vorsorgevermögen	2'764'228	2'511'578
Deckungsgrad (verfügbares Vorsorgevermögen in % der erforderlichen Mittel)	103.54%	97.62%

Versicherte und Rentner

	2019	2018
Anzahl Versicherte	14'475	13'872
davon Frauen	10'516	10'039
davon Männer	3'959	3'833
Durchschnittsalter aktive Versicherte in Jahren	45.25	45.31
Anzahl Rentner	4'850	4'890
davon Altersrenten	3'924	3'963
davon Invalidenrenten	281	272
davon Ehegattenrenten	547	554
davon Waisen-/Kinderrenten	95	99
davon übrige Renten	3	2
Durchschnittsalter Rentner in Jahren (exkl. Waisen-/Kinderrenten)	72.38	73.09

Verhältnis Versicherte und Rentner

	31.12.2019	31.12.2018
Vorsorgekapital Rentner in CHF	1'223'340'065	1'200'825'903
Vorsorgekapital aktive Versicherte in CHF	1'385'750'270	1'336'854'182
Vorsorgekapital Rentner in % zum VK aktive Versicherte	88.28%	89.82%

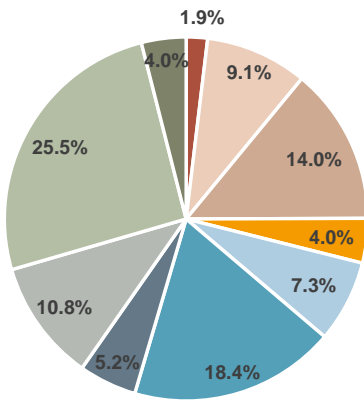
Kennzahlen Mehrjahresvergleich

	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017	31.12.2016	31.12.2015
Bilanzsumme (CHF 1'000)	2'797'589	2'593'468	2'725'598	2'578'141	2'648'241
Deckungsgrad	103.54%	97.62%	102.47%	97.09%	95.37%
Technische Grundlagen	BVG 2015 / PT	BVG 2015 / PT	BVG 2015 / PT	BVG 2015 / PT	BVG 2010 / PT
Verzinsung Vorsorgekapital aktive Versicherte	1.75%	1.00%	1.50%	1.25%	1.75%
Technischer Zins (Verzinsung Vorsorgekapital Rentner)	2.00%	2.25%	2.25%	2.75%	3.00%
Umwandlungssatz	5.80%	5.90%	6.00%	6.00%	6.00%
Verrechnete Verwaltungskosten (CHF)	240	240	240	240	240
Anlagestrategie	Strategie 30	Strategie 30	Strategie 30	Strategie 30	Strategie 30
Zielgrösse Wertschwankungsreserven	17.90%	11.43%	12.43%	13.89%	13.00%
Rendite Vermögensanlagen	9.70%	-3.08%	8.37%	7.51%	0.79%
Anzahl Arbeitgeber	631	634	653	667	659
Anzahl Versicherte	14'475	13'872	14'119	14'730	17'003
Durchschnittsalter aktive Versicherte in Jahren	45.25	45.31	45.99	45.96	45.40
Anzahl Rentner	4'850	4'890	4'729	4'724	4'942
Durchschnittsalter Rentner in Jahren (exkl. Waisen-/Kinderrenten)	72.38	73.09	72.35	n.a.	n.a.

Fazit: Die Verpflichtungen gegenüber den Aktiven und den Rentnern haben zugenommen. Als Folge der Reduktion des technischen Zinsses von 2.25% auf 2.0% mussten das Renten-Deckungskapital sowie die Rückstellungen für Grundlagenwechsel (statistische Grundlagen Ende 2020) und Umwandlungssatzsenkung per Stichtag 31.12.2019 erhöht werden. Massiv höher gegenüber dem Vorjahr fällt die Rückstellung für die Umwandlungssatzsenkung aus, da die Differenz zwischen dem reglementarischen und dem technisch korrekten Umwandlungssatz von 5% bei einem technischen Zins von 2% gerechnet werden muss. Im Jahresabschluss 2019 wurden 2/3 der Rückstellungen für Verluste auf BVG-Altersrenten gebildet. Diese Verluste entstehen, wenn die reglementarische Leistung auf die Altersrente gemäss BVG angehoben werden muss.

Das Verhältnis zwischen Vorsorgekapital Aktive und Rentner hat sich zugunsten der Aktiven verlagert, was sehr positiv zu werten ist, aber künftig eher in die andere Richtung gehen wird. Die Durchschnittsalter bleiben stabil und verändern sich durch Neuakquisitionen oder Anschluss-Austritte nur unwesentlich.

Die Anzahl der Anschlüsse nimmt jährlich leicht ab. Einerseits treten Anschlüsse aus oder in ein eigenes Vorsorgewerk ein, andererseits fusionieren innerhalb des Vorsorgewerks einzelne Anschlüsse oder Anschlüsse ohne Versicherte werden offiziell „geschlossen“.



Zusammensetzung Vermögensanlagen Strategie 30	Taktik 2019 in %	Strategie 2019 in %
Liquidität	1.9%	1.0%
Obligationen Inland	9.1%	8.0%
Obligationen Ausland	14.0%	20.0%
Wandelobligationen Global	4.0%	4.0%
Aktien Schweiz	7.3%	7.0%
Aktien Ausland entwickelt	18.4%	18.0%
Aktien Emerging Markets	5.2%	5.0%
Alternative Anlagen	10.8%	7.0%
Immobilien Schweiz	25.5%	26.0%
Immobilien Ausland	4.0%	4.0%

Zusätzliche Angaben

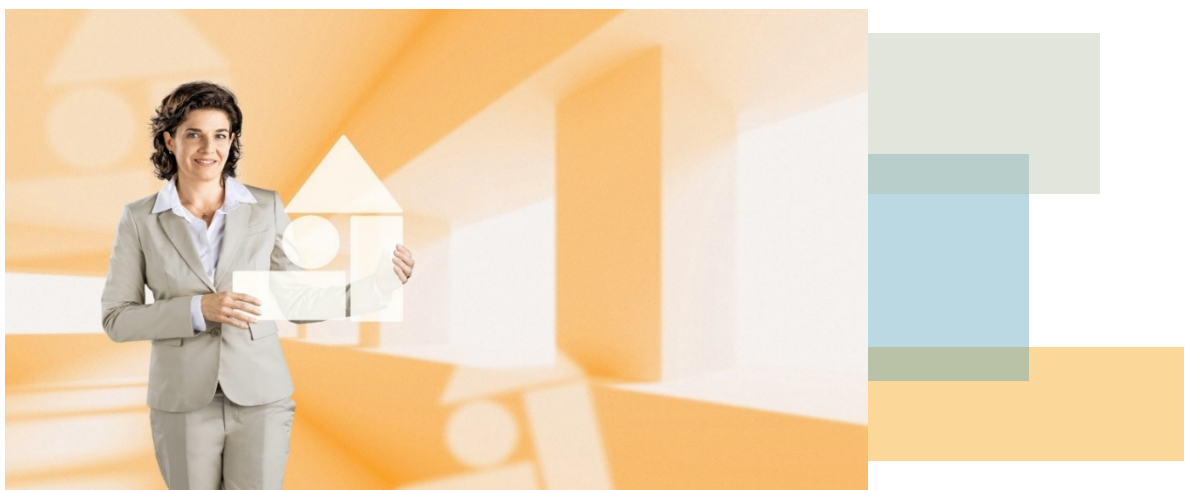
Teilliquidationen

Von den per 31.12.2019 vier gekündigten Anschlussverträgen trat in einem Fall der Tatbestand der Teilliquidation ein. Diese Teilliquidation wird spätestens Ende Juni 2020 abgeschlossen, eine Akonto-Zahlung der Deckungskapitalien an die neue Vorsorgeeinrichtung ist bereits im Januar erfolgt.

Abgrenzungsposition für hängige Beschwerde Immobilienbewertung

Mit Schreiben eines Rechtsanwalts vom 15. Februar 2018 ging bei der Bernischen BVG- und Stiftungsaufsicht ein Gesuch um Wiederaufnahme und Aufsichtsbeschwerde ein. In dieser Eingabe wird gefordert, dass die Previs zu verpflichten sei, einen Teil des 2017 erzielten Aufwertungsgewinns bei den direkten Immobilien der ehemaligen Comunitas einzig dem Vorsorgewerk Comunitas und nicht allen Vorsorgewerken gutzuschreiben. Da das Verfahren über den Abschluss 2017 hinaus andauerte, wurde dieser Anteil aus dem Ertrag aller Vorsorgewerke im Abschluss 2017 eliminiert und auf Stiftungsebene abgegrenzt. Die Abgrenzung beträgt 24.4 Millionen Franken und hatte auch per Ende 2018 noch Bestand.

In ihrer Verfügung vom 31. Juli 2019 weist die Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht die Aufsichtsbeschwerde und damit auch das Wiederaufnahmegesuch vollumfänglich ab. Somit konnte im Geschäftsjahr 2019 die auf Stiftungsebene verbuchte Abgrenzung aufgelöst und der Aufwertungsgewinn 2017 der direkten Immobilien der ehemaligen Comunitas den einzelnen damaligen Vorsorgewerken zugewiesen werden.



member
ethos

Previs Vorsorge

Brückfeldstrasse 16 | Postfach | CH-3001 Bern

T 031 963 03 00 | F 031 963 03 33 | info@previs.ch | www.previs.ch

previs
Vorsorgen mit Durchblick